

Donau VHS: Alle Kurse auch in Gebärdensprache!

Wien, 12. Jänner 2010 – Mit Beginn des Frühjahrssemesters im Februar 2010 kann an der Donau VHS Gebärdensprache nicht nur gelernt werden. Die Volkshochschule im 22. Wiener Gemeindebezirk stellt bei Bedarf für jeden Kurs auch ÜbersetzerInnen in Gebärdensprache bei. Ohne Aufpreis oder Mehrkosten für die Lernenden. Möglich wird dieses Service durch die Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Gebärdensprach-DolmetscherInnen Verband (ÖGSDV).

Barrierefreiheit ist ein Begriff, der insbesondere in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen hat. Er bedeutet sinngemäß, dass Gegenstände, Medien und Einrichtungen so gestaltet werden, dass sie von jedem Menschen uneingeschränkt und vor allem ohne fremde Hilfe benutzt werden können – unabhängig davon, ob irgendeine Form von Behinderung vorhanden ist. Insbesondere gehörlose Menschen und die damit verbundene Debatte, wie die Gesellschaft dazu beitragen kann, dass auch diese Bevölkerungsgruppe inkludiert werden kann, sind in der letzten Zeit ins Zentrum der Aufmerksamkeit gerückt.

„Es gilt, gehörlose Menschen nicht auf ihre Beeinträchtigung zu reduzieren. Wir wollen, dass sie an unseren Kursen teilhaben können, wie alle anderen auch“, betont Mario Rieder, Geschäftsführer der Wiener Volkshochschulen. Sobald die Zahl der TeilnehmerInnen erreicht ist, die notwendig ist, um einen Kurs eröffnen zu können, wird dieser auf Wunsch und ohne Mehrkosten auch in Gebärdensprache abgehalten.

„Wir werden alle viel dazu lernen müssen“, sagt Herbert Schweiger, Direktor der Volkshochschule Donaustadt. „Die KursleiterInnen zum Beispiel werden ihr Sprechtempo an die neuen Erfordernisse anpassen müssen, aber auch für die KursteilnehmerInnen und MitarbeiterInnen der Donau VHS werden sich neue interessante Herausforderungen auftun.“

„Wir werden die Erfahrungen der Donau VHS nutzen und überlegen, wie wir diese Maßnahme stärker in allen Volkshochschulen implementieren können“, so Rieder. „Einige Volkshochschulen bieten bereits ausgewählte Kurse auch für Menschen mit besonderen Bedürfnissen an. Zum Beispiel an der VHS Simmering, wo gehörlose und sehbeeinträchtigte Menschen Weiterbildung im Bereich Gesundheit und Pflege machen können. An der VHS polycollege können Gehörlose die Matura nachmachen und bekommen ohne zusätzliche Kosten KommunikationsassistentInnen zur Verfügung gestellt.“

Infos zu diesem neuen Angebot gibt es auf der Homepage der Wiener Volkshochschulen www.vhs.at und www.donauvhs.at.

Rückfragen:

Herbert Schweiger
Direktor, Donau VHS
Telefon: 01 202 82 34/12
Mobil: 0664 263 06 36
E-Mail: schweiger@donauvhs.at

Mag. Dominik Krejsa
Öffentlichkeitsarbeit Wiener Volkshochschulen
Telefon: 01 89174-114
E-Mail: dominik.krejsa@vhs.at